



Madagaskar - hier müssen wir helfen!

Ich habe vor einiger Zeit eine Dokumentation über Madagaskar gesehen. Dieser Bericht über die tiefste Armut der Menschen dort, und insbesondere der Kinder, hat mich und meine Familie zutiefst erschüttert. Sofort stand fest: Das können wir so nicht stehenlassen. Wir müssen helfen.

Mit der gemeinnützigen Organisation Ärzte für Madagaskar haben wir einen vertrauensvollen Partner mit einem für uns sehr vielversprechenden Projekt "book under a tree" gefunden.

Wir bitten Sie herzlich um Ihre Spende für dieses Bildungsprojekt. Denn Bildung ist die einzige Chance dieser Kinder auf eine lebenswerte Zukunft.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Ben Baars

Kontaktieren Sie mich gerne:

Mobil: 0170 6305416

E-Mail: baars@bg-partner.com



Ihre Spende

Sie möchten uns mit Spenden unterstützen?
Melden Sie sich gerne bei:

Ärzte für Madagaskar e. V.

Naunhofer Straße 22 | 04299 Leipzig

E-mail: info@aerzte-fuer-madagaskar.de

Tel. + 49 (0) 341 – 91 85 85 80

Web: www.aerzte-fuer-madagaskar.de

Ärzte für Madagaskar e.V. ist im Vereinsregister AG Leipzig unter Nummer R 5080 eingetragen.

Spendenkonto:

Ärzte für Madagaskar e.V., Sparkasse Leipzig

IBAN: DE65 8605 5592 1090 0096 70

BIC: WELADE 8L XXX | Verwendungszweck: Rhön



Tipp:

Unter www.aerzte-fuer-madagaskar.de

finden Sie viele Ideen, wie Sie schnell und einfach helfen/spenden können!

Ärzte für Madagaskar



Bitte unterstützen Sie das Kinderhilfsprojekt in Madagaskar

book under a tree

Bildung ist DIE Chance auf Zukunft!



Das Projekt

book under a tree

Viele staatliche Grundschulen im ländlichen Madagaskar sind wegen mangelhafter Infrastruktur und/oder fehlendem, staatlichem Lehrpersonal geschlossen. Im ländlichen Süden Madagaskars herrscht zudem eine hohe Armutsrate, sodass Familien Schulgebühren oder weitere assoziierte Kosten oft nicht stemmen können.

Als Eigeninitiative der lokalen Kommunen versuchen Gemeindeschulen, sogenannte „écoles communautaires“, die Schulbildung für Kinder im Grundschulalter im ländlichen Bereich zu verbessern. Diese Schulen erhalten zumeist keine staatliche Unterstützung und sind somit auf die aktive Beteiligung der einzelnen Familien und Dorfvorstehenden angewiesen.

Wegen dem absoluten Mangel an Infrastruktur für solche Schulen werden diese auch oft als „Schulen unterm Baum“ bezeichnet.

Wir, die Familie Baars, wollen dieses für uns absolut sinnvolle Projekt, mit Spenden von unseren Partnern weiterentwickeln.

Bitte unterstützen Sie uns dabei!

Die Ziele

Bildung, Nahrung, Gesundheit

Dieses Projekt "book under a tree" unterstützt Gemeindeinitiativen, die sich gezielt für die Förderung der Schulbildung von Kindern im ländlichen Bereich einsetzen. Hierbei sollen sowohl die Infrastruktur verbessert wie auch Schulmaterial zur Verfügung gestellt werden.

Neben dem Bildungsziel ist es sehr wichtig, den Kindern eine Struktur zu geben und einen zuverlässigen Anlaufpunkt. Hier sollen die Kinder eine gesunde Ernährung erhalten, die ihnen aufgrund der extremen Trockenheit und wegen des Kriegs in der Ukraine in hohem Maße fehlt. Weiterhin spielt die Information über eine gesunde Lebensführung mit Aspekten wie Hygiene etc. eine wichtige Rolle.

Projektaktivitäten auf einen Blick:

-  Bau eines Schulgebäudes und Pflegestation
-  Regelmäßige Bildungsangebote
-  Gesunde Ernährung
-  Gesundheitsversorgung

Die Umsetzung

Rasche Hilfe

Alle Aktivitäten erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Autoritäten (Distriktchef, Gemeindevorstand).

Für den Bau eines Schulgebäudes erfolgt eine Auswahl der leistungsstärksten Gemeindeschule anhand definierter Kriterien (u.a. Anwesenheitsrate der Schüler*innen, Anwesenheitsrate der Lehrenden, nicht-finanzielle Beteiligung der Eltern (z. B. Beteiligung an Versammlungen, Betreuung von ehrenamtlichen Lehrenden), Erfolgsquoten der Abschlussklassen).

Die Auswahl der Baufirma erfolgt anhand der Einholung von mindestens drei Kostenvoranschlägen lokaler Bauunternehmen (eine erste Kostenschätzung befindet sich in Anhang 1). Die Supervision der Bauaktivitäten vor Ort erfolgt durch einen vereinseigenen, einheimischen Ingenieur.

Eine weitere Begleitung der Schulen im zeitlichen Verlauf erfolgt durch die lokalen Teams von Doctors for Madagascar.

